

Juni 2020

HeilmasseurIn Berufsausübung

(Medizinischer Masseur- und Heilmasseurgesetz BGBl. I Nr. 169/2002 in der geltenden Fassung)

Berufsberechtigung (§ 36)

Zur Ausübung des Berufs des Heilmasseurs sind Personen berechtigt, die

1. **handlungsfähig** in allen Belangen im Hinblick auf die Berufsausübung sind,
2. die für die Erfüllung der Berufspflichten erforderliche **gesundheitliche Eignung** und **Vertrauenswürdigkeit** besitzen,
3. über die für die Berufsausübung erforderlichen **Sprachkenntnisse** verfügen und **entweder**,
4. einen Qualifikationsnachweis (§§ 38, 39 und 41) erbringen **oder**
5. zur Ausübung des **physiotherapeutischen Dienstes** **berechtigt** sind.

Berufsausübung (§ 45)

Eine Berufsausübung als Heilmasseur darf

1. **freiberuflich** oder
2. im Rahmen eines Dienstverhältnisses zu einem Rechtsträger einer Krankenanstalt oder Kuranstalt oder
3. im Rahmen eines Dienstverhältnisses zu einem Rechtsträger einer sonstigen unter ärztlicher Leitung oder Aufsicht stehenden Einrichtungen, die der Vorbeugung, Feststellung oder Heilung von Krankheiten oder der Betreuung pflegebedürftiger Personen dienen oder
4. einem freiberuflich tätigen Arzt, einer Gruppenpraxis, einer Primärversorgungseinheit oder
5. im Rahmen eines Dienstverhältnisses zu einem freiberuflich tätigen diplomierten Physiotherapeuten
erfolgen.

Freiberufliche Berufsausübung - Berufssitz (§ 46)

- ◆ Die **beabsichtigte Aufnahme** einer **freiberuflichen Berufsausübung als Heilmasseur** ist der auf Grund des in Aussicht genommenen Berufssitzes **zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden, wobei folgende Unterlagen vorzulegen sind:**



1. ein Qualifikationsnachweis, der zur Berufsausübung als Heilmasseur in Österreich berechtigt,
 2. eine Strafregisterbescheinigung oder bei EWR-Staatsangehörigen ein gleichwertiger Nachweis des Heimat- oder Herkunftsstaates, die bzw. der nicht älter als drei Monate ist,
 3. ein ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung, das nicht älter als drei Monate ist, und
 4. der Berufsausweis (§ 49).
-
- ◆ Die freiberufliche Berufsausübung hat **persönlich und unmittelbar** an oder ausgehend von einem bestimmten Ort (**Berufssitz**) zu erfolgen.
 - ◆ Jeder freiberuflich tätige Heilmasseur hat **einen** oder höchstens zwei **Berufssitze** in Österreich zu bestimmen.
 - ◆ Jede **Begründung, Änderung oder Auflassung** eines Berufssitzes ist unverzüglich der örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde **zu melden**.
 - ◆ Der **Berufssitz** ist in einem solchen Zustand zu halten, dass er den **hygienischen Anforderungen** entspricht.

Berufsausweis (§ 49)

Heilmasseuren ist auf Antrag binnen drei Monaten von der

- 1) nach dem **Hauptwohnsitz des Antragstellers**
 - 2) dann nach dem Ort der Berufsausübung des Antragstellers
- zuständigen **Bezirksverwaltungsbehörde** ein mit einem Lichtbild versehener Berufsausweis auszustellen.